

11 000-Jungfrauen-Legende (S. 206—219), die Ordnungen Gregors VII. für die Regularkanoniker (S. 457—465; vgl. NA. 27, 644; 28, 259) und die Briefe Walters von Honne-court (S. 466—486; vgl. ebd. 30, 744) zu nennen. W. L.

229. Die Bestrebungen der Bollandisten haben 1615 in dem Erscheinen der *Vitae patrum* HERIBERT ROSWEYDE's ihren ersten Ausdruck gefunden; so ist der Ablauf von drei Jahrhunderten der Anlaß für H. DELEHAYE gewesen, die Wirksamkeit der Bollandisten zusammenfassend in einem (mir noch nicht zugänglichen) Buche darzustellen: 'À travers trois siècles, L'oeuvre des Bollandistes 1615—1915', Brüssel 1921 (auch in englischer Übersetzung: 'The work of the Bollandists through three centuries', London 1922). Derselbe heutige Führer der Bollandisten hat seinen älteren Arbeiten allgemeineren Inhalts über den Märtyrerkult und die Heiligenlegenden: 'Les légendes hagiographiques' (2. Aufl. 1906), 'Les origines du culte des martyrs' (1912) und den zugehörigen Aufsätzen ein neues Buch verwandter Art folgen lassen: 'Les Passions des martyrs et les genres littéraires', Brüssel 1921, in dem er die Märtyrerakten der christlichen Frühzeit in ihrer Eigenart kennzeichnet, die alten Texte von jüngeren Panegyriken und späteren Dichtungen und Ausschmückungen zu unterscheiden lehrt und auch die Art der Überlieferung an Beispielen veranschaulicht. Vgl. auch seinen Aufsatz 'Martyr et Confesseur' (Anal. Boll. 39, 1921, S. 20—49), in dem er der neuerdings viel erörterten frühchristlichen Geschichte der Begriffe 'martyr' und 'confessor' nachgeht. Im selben Hefte (S. 5—19) findet sich ein Nachruf auf den 1917 verstorbenen verdienten Bollandisten FRANZ VAN ORTROY.

W. L.

230. Auf Grund des eben genannten Buches von H. DELEHAYE behandelt P. MONCEAUX im *Journal des Savants* 1915 'Les origines du culte des saints'. Vgl. ferner ebenda 14 und 15 (1916/17) die Abhandlung von L. BRÉHIER 'L'hagiographie byzantine des VIII<sup>e</sup> et IX<sup>e</sup> siècles' nach dem Werk von LOPAREV und CH. DIEHL 'Une vie de saint (Etienne d'Aurence † 764) de l'époque des empereurs iconoclastes' in den *Comptes rendues de l'Acad. des inscriptions* 1916; endlich G. MOLLAT 'Hagiographie et biographie ecclésiastique' im *Polybiblion* 1920.

231. In der *Engl. hist. rev.* 35 (1920), 438 ff. und 36 (1921), 105f. bespricht E. W. BROOKS anerkennend den 7. Band der